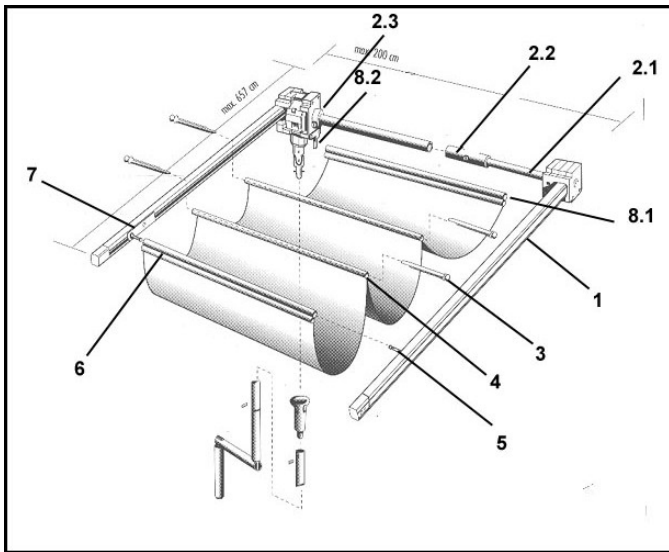
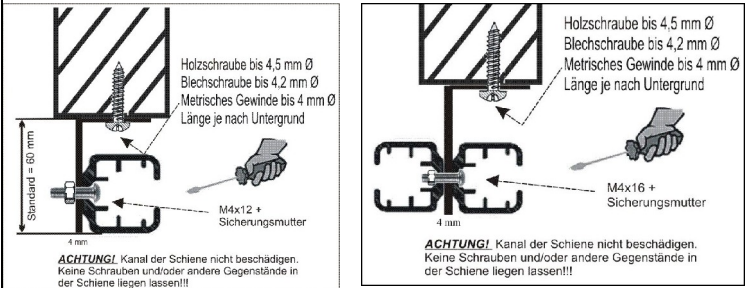


Montageanleitung Hortus 450 (mit Kurbel)



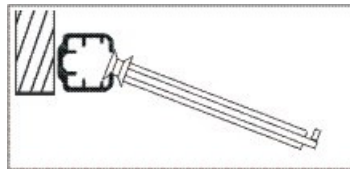
- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| 1. Führungsschiene | 5. Überläufer |
| 2. 2.1) Antriebsachsen | 6. Fallschiene |
| 2.2) Verbindungsteil | 7. 2. Überläufer |
| 2.3) Arretiering | 8. 8.1) Oberste Tuchschiene |
| 3. Teleskopgleiter | 8.2) Klipp am Antrieb |
| 4. Behangquerschiene | |

1.) Führungsschienen montieren: mittels direktem Durchschrauben oder Montagewinkeln mit dem Untergrund entsprechenden Schrauben und eventuell Dübeln oder dergleichen notwendigen Befestigungshilfen. Wobei folgende Montagarten zur Anwendung kommen:

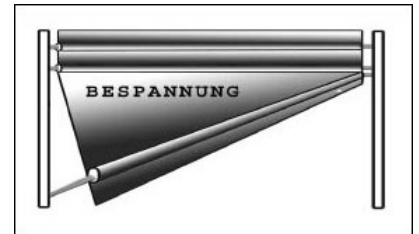


2.1) Die Antriebsachse in den, dem Getriebe gegenüberliegenden, Antrieb einstecken und die, in der Führung sichtbaren, Mitnehmer (grauer Teil mit 3 Löchern) durch Verdrehen an der Achse auf gleiche Höhe bringen
2.2) Nun die beiden Achs-Enden mit dem Verbindungsteil zusammenfügen und festschrauben
2.3) Die Arretier-Ringe auf der Antriebsachse sollten ein minimales Spiel zu den Antrieben aufweisen
 Mit der Kurbel die Mitnehmer nun bis ca. 80 cm vom Führungsschienen-Ende wegfahren;

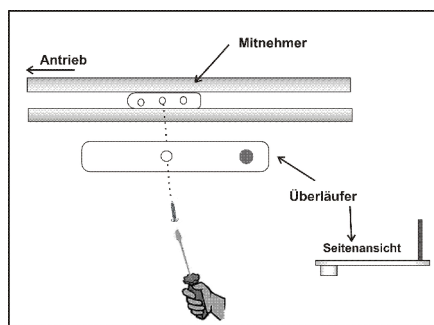
3.) Die Teleskopgleiter können an jeder Stelle zwischen Mitnehmer und Antrieb durch schräges Ansetzen und leichtes Drücken eingesetzt werden.
 Menge entsprechend der Anzahl an Querstäben.



4.) Die Teleskopgleiter in die Behangquerschienen einfädeln mittels leichtem schrägziehen;



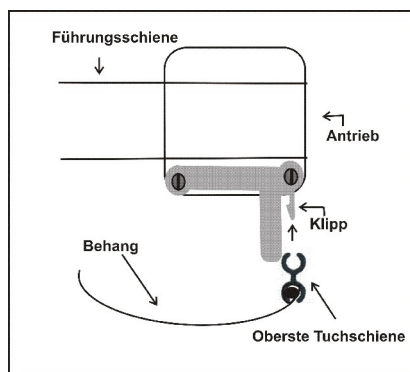
5.) Den Überläufer auf einer Seite mittels der mitgelieferten Schraube am Mitnehmer (Grauer Teil in der Führung mit 3 Löchern) **am mittleren Loch** festschrauben; (Die beiden anderen Löcher dienen zur Fixierung des Antriebsteiles am Mitnehmer und sind bereits Werkseitig von hinten verschraubt)



6.) Auf dieser Seite die Fallschiene auf den Stift des Überläufers aufschieben-

7.) Den 2. Überläufer auf der anderen Seite ebenfalls mit dem Stift in die Fallschiene einbringen. Nun den Überläufer bis zur entsprechenden Position neben dem Mitnehmer (grauer Teil in der Führung mit 3 Löchern) bringen und durch Eindrehen und Einrasten des Überläufers soweit positionieren, und auch diesen mit einer Schraube am **mittleren Loch** des Mitnehmers anschrauben.

8.) Bespannung mit der Kurbel einziehen bis kurz vor Anschlag und die Oberste Tuchschiene auf den Klipp am Antrieb schieben bis das Einrasten durch ein hörbares „Klick“ geschieht.



9.) Es kann eventuell notwendig sein bei schnittfesten steifen Bespannungen eine kleine Ausnehmung für den Kurbelstift vorzunehmen

10.) Eine Längenkorrektur der Mitnehmer und Überläufer ist möglich : Dazu muss der Achsadapter bei der dem Getriebe gegenüberliegenden Führung auf der Achse aus dem Antriebszahnrad herausgezogen werden, nun kann der Überläufer im ca. 5 mm schritten in die gewünschte Richtung verschoben werden, dann den Achsadapter wieder in das Antriebszahnrad einpressen und mit dem Stelling sichern.